

Freisgauer Nachrichten

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit den Beilagen: „Mitgeber des Landmanns“ und „Freisgauer Sonntagsblatt“
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Reuzingen), Freisach, Erlenheim,
Waldbühl und am Kaiserstuhl

Einzelgenpreis:
die einseitige Beilage oder deren Raum 20 Pfg.,
die Rückseite 40 Pfg., bei 5 Freisgauer Nachnahme
Abonat. bei Platzvorsicht 20% Zuschlag. Beilagen-
gebühren das Zweifache. — Druck ohne Postgebühren

Freisgauer Nachrichten, Freitag, 17. Juni 1927
Nr. 139
Emmendingen, Freitag, 17. Juni 1927
62. Jahrgang

Die Völkervereinigung

Dr. Stresemann, 15. Juni. Der heutige Vortag galt im Völkervereinigungskomitee der Verhandlung der Völkervereinigung. Der Reichspräsident hat in längerer Rede die Wichtigkeit der Völkervereinigung betont. Im Verlauf der Arbeit der letzten Konferenz des Monats Dezember haben die Mitglieder der Konferenz die in der Schwebe liegenden Fragen besprochen, festgesetzt, die Mittel und Wege geeinigt, um diese Fragen innerhalb einer möglichst kurzen Frist sicherzustellen. Die Mitglieder der Konferenz haben hierauf neuerdings ihren einmütigen Willen festgesetzt, die Völkervereinigung weiter fortzusetzen, die ihnen bisher im Interesse des Friedens wichtigste Resultate ergeben hat und weiter ergeben wird.

Mitteilung über die heutigen Genfer Besprechungen

Dr. Stresemann, 15. Juni. Die heutigen Besprechungen der Delegierten der sechs Mächte dauerten 2 1/2 Stunden. Nach Schluss dieser Konferenz wurde folgende Mitteilung ausgegeben: Im Verlauf der Arbeit der letzten Konferenz des Monats Dezember haben die Mitglieder der Konferenz die in der Schwebe liegenden Fragen besprochen, festgesetzt, die Mittel und Wege geeinigt, um diese Fragen innerhalb einer möglichst kurzen Frist sicherzustellen. Die Mitglieder der Konferenz haben hierauf neuerdings ihren einmütigen Willen festgesetzt, die Völkervereinigung weiter fortzusetzen, die ihnen bisher im Interesse des Friedens wichtigste Resultate ergeben hat und weiter ergeben wird.

Der Bericht Dr. Stresemanns über die Ergebnisse der Weltwirtschaftskonferenz

Dr. Stresemann, 16. Juni. Der französische Außenminister Briand hat heute mittag gegen die Völkervereinigung seine Bedenken geäußert. Er hat die Völkervereinigung als einseitiges Projekt bezeichnet, das die Interessen der kleineren Nationen nicht berücksichtigt. Er hat die Völkervereinigung als einseitiges Projekt bezeichnet, das die Interessen der kleineren Nationen nicht berücksichtigt.

Die Weltwirtschaftskonferenz

Die Weltwirtschaftskonferenz hat in einer ihrer Resolutionen ein sehr klüßiges Wort ausgesprochen, das Wort, das die Weltwirtschaftskonferenz den Anbruch einer neuen Ära des internationalen Handels bedeutet. Es ist sehr unklar, was die Weltwirtschaftskonferenz mit dieser Resolution beabsichtigt. Es ist sehr unklar, was die Weltwirtschaftskonferenz mit dieser Resolution beabsichtigt.

Die Völkervereinigung

Dr. Stresemann, 16. Juni. Die Völkervereinigung ist ein Projekt, das die Interessen der kleineren Nationen nicht berücksichtigt. Es ist ein Projekt, das die Interessen der kleineren Nationen nicht berücksichtigt.

Mitteilung über die heutigen Genfer Besprechungen

Dr. Stresemann, 16. Juni. Die heutigen Besprechungen der Delegierten der sechs Mächte dauerten 2 1/2 Stunden. Nach Schluss dieser Konferenz wurde folgende Mitteilung ausgegeben: Im Verlauf der Arbeit der letzten Konferenz des Monats Dezember haben die Mitglieder der Konferenz die in der Schwebe liegenden Fragen besprochen, festgesetzt, die Mittel und Wege geeinigt, um diese Fragen innerhalb einer möglichst kurzen Frist sicherzustellen.

Der Bericht Dr. Stresemanns über die Ergebnisse der Weltwirtschaftskonferenz

Dr. Stresemann, 16. Juni. Der französische Außenminister Briand hat heute mittag gegen die Völkervereinigung seine Bedenken geäußert. Er hat die Völkervereinigung als einseitiges Projekt bezeichnet, das die Interessen der kleineren Nationen nicht berücksichtigt.

Die Weltwirtschaftskonferenz

Die Weltwirtschaftskonferenz hat in einer ihrer Resolutionen ein sehr klüßiges Wort ausgesprochen, das Wort, das die Weltwirtschaftskonferenz den Anbruch einer neuen Ära des internationalen Handels bedeutet. Es ist sehr unklar, was die Weltwirtschaftskonferenz mit dieser Resolution beabsichtigt.

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
40) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
41) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
42) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
43) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
44) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
45) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
46) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
47) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
48) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
49) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
50) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
51) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
52) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
53) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
54) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Die schwarze Schar

Roman, nach dem Französischen von Ludwig Wegeler.
55) „Meine Befürchtung war also nur zu begründet“, sagte Patria ein wenig beklüßigt, nachdem er den Brief zu Ende gelesen. „Man hat uns, Widache und mich, offenbar verfolgt; man kennt unser Verhältnissen zu Ihnen und unser Erscheinen in der Gegend der Kolonien hat die Aufmerksamkeit alarmiert. Seit drei Tagen sehe ich ununterbrochen einen Menschen hinter mir her, der sehr wenig vertrauenswürdig aussieht und mir nicht von den Fesseln weicht. Sehen Sie“, fügte er hinzu, indem er an den Fenster trat, „auch jetzt sitze er unten auf einer Bank, um auf den Moment zu warten, da ich das Haus verlasse. Alle Welt sollte er mir abermals nachschleichen, so werde ich mich um zu zerlegen, wenn ich ihn sehe.“

Todes-Anzeige

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe Gattin, unsere herzengute Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Emma Bürklin

geb. Sillmann

im Alter von nahezu 39 Jahren nach langem, schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden Montag Abend 1/11 Uhr zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Wasser, den 15. Juni 1927.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Landwirt und Fuhrunternehmer
Otto Bürklin und Kinder

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 16. Juni, mittags 2 Uhr, vom Krankenhaus Emmendingen aus statt.

Zwangsvollstreckung

Freitag, 17. Juni 1927
vormittags 9 Uhr, werde ich in Emmendingen Westend Nr. 2 gegen bare Zahlung im öffentlichen Versteigerungssaal versteigern:

Eine neue Gabelbank, ein neuer vierstücker Handwagen, eine elektr. Kaffeemaschine, ein elektr. Schneebesenapparat, zwei Apfelmischen.

Emmendingen, 14. Juni 27
Thomann, Gerichtsvollzieher

4. Geld-Lotterie

Ziehung garantiert un-
abhängig am 18. Juni 1927

ausgegeben von
Breslauer Münsters
1875 Geldgew. u. 1 Prämie
zusammen RM.

12,500
6,000
5,000
1,000

Konto 1 Mk. Paris a. Lila
5 Pfg. extra, einmüßig

Eberhard Feizer
Karlshaus 12, Emmendingen
Postfachkonto Nr. 10976
Lohn der Staat. Lot.-Einnahme
und bekannter Verkaufsstellen.

Hier zu haben bei: K. Emmen-
mecker, Friseur, 3033.

Junger Mann

Wieder in Arbeit als
Schreiber des Direktors, findet
sich zu veränd. am liebsten in
eig. Stellg. in Geschäftsbüro
oder Fabrikbetrieb. Sehr aus-
gezeichnete Kenntnisse über
die letzten 3 Jahre. Sehr gute
Kenntnisse über langjährige
Arbeit. Freizeitsport: Tennis,
Fischen unter Nr. 3244 an
die Geschäftsstell. des Blattes.

Viel Geld

Verdienen überall
täglich, fleißige Verkäufer
durch Verkauf eines erstklassi-
gen, nachweislich, immer wieder
erweiterten, sehr geschätzten,
aristokratischen, sehr
konformitätslos gültigen,
Angebot von der 3241

Centralprakt. A. Wiese

Kirchstr. 9
Emmendingen

Kath. Kirchenchor Emmendingen

Donnerstag (Fronleichnam) abds.
halb 8 Uhr im Bantzsaal

Abend-Unterhaltung

Alle Pfarrangehörigen sind freundlichst
dazu eingeladen. Eintritt 60 Pfennig.
3246 Der Vorstand.

Sonntag, den 19. Juni 1927

nachm. 2 Uhr

Gr. Pferderennen in Offenburg

7 Flach- und Hindernissen
Neber 100 bestbekannte Pferde zum Start
gemeldet.

3208 Totalfaktor.

Preise der Blüte inf. Steuer: Deforo. Erlöse M. 5,
Erlöse u. Gattelp. M. 3.—, Stehplatz an Ziel und
auf dem Ringelbaum M. 1.—, Hindern. mit 10 Jahren
frei. Programm 80 Pfg. Chinitige Jugendverbände.

Todes-Anzeige

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass meine
liebe Frau, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter
Maria Magdalena Männer
geb. Trautwein
heute abend im Alter von 64 1/2 Jahren nach langem, schwerem
Leiden sanft entschlafen ist.

Bahlingen, den 14. Juni 1927.

Die trauernden Hinterbliebenen:
August Männer, Landwirt
Familie Karl Männer, Donaueschingen
Karl Weiss und Frau.

Die Beerdigung findet Donnerstag, 16. Juni abends 6 Uhr v. Trauerhause aus statt.

haupt's

gewaltigste Varieté - Schau aller Zeiten
gibt heute Mittwoch abend grosse
Extra-Vorstellung

Donnerstag (Fronleichnam)

2 große Vorstellungen

In jedem Programm neue Überraschungen

Mittwoch abend die Sensation aller
Großstädte: d. Weltattraktion
moderner Kraft, läßt sich von einem voll-
besetzten Auto überfahren. Außerdem
folgt der weitere große Riesen-Spielplan

Sandalen

kaufen Sie gut und
billig bei

A. Wiese

Kirchstr. 9
Emmendingen

Mützen-Neuheiten

für Sport und Reise
Grösste Auswahl Billigste Preise

Schwörer

EMMENDINGEN
beim Marktplatz - Lammstr. 4

Alleinmädchen

das schon in Stellung war
für 1. oder 15. Juli
„Du bist der Erste in der Reihe“
Schaffst Du die „Conrad“-Sense bei
Alleinverkauf: Conrad Lotz, Emmendingen

Mädchen

das schon in Stellung war
für 1. oder 15. Juli
„Du bist der Erste in der Reihe“
Schaffst Du die „Conrad“-Sense bei
Alleinverkauf: Conrad Lotz, Emmendingen

Kaiserstühler Kirschen

bei
Kammerer, Emmendingen, am Bahnhof.

Haferlschuhe

empfiehlt
A. Wiese, Kirchstr. 9, Emmendingen

Emmendingen

Freitag, den
17. Juni

Schweinemarkt

Strümpfe

in vielen Sorten
die bekanntesten Qualitäten
in allen Größen
kaufen Sie vorteilhaft bei

Lydia Sauter - Emmendingen

Karl-Friedrichstraße

Mädchen

das schon in Stellung war
für 1. oder 15. Juli
„Du bist der Erste in der Reihe“
Schaffst Du die „Conrad“-Sense bei
Alleinverkauf: Conrad Lotz, Emmendingen

Mädchen

das schon in Stellung war
für 1. oder 15. Juli
„Du bist der Erste in der Reihe“
Schaffst Du die „Conrad“-Sense bei
Alleinverkauf: Conrad Lotz, Emmendingen

7000

Verkaufungen und Nachbestellungen sind ein
Beweis für die Güte der aus meinen Spezial-
läden hergestellten Getränke.

Wachen Sie einen Verdacht!

Heidelbeerwein 100 Liter RM. 6.—
Heidelbeerwein 50 Liter RM. 3.—
Heidelbeerwein 100 Liter RM. 5.—
Heidelbeerwein 100 Liter RM. 4.50
Heidelbeerwein 100 Liter RM. 4.—

Heidelbeerwein mit Weinwürstchen
Verpackung wird nicht berechnet.

Robert Kauf, Emmendingen, Heidelbeerwein
Breslauer Münsters, 1875 Geldgew. u. 1 Prämie
zusammen RM. 12,500

4 Zimmer

Wohnung
mit Bad, in neuerbautem
Haus bei Teilübergabe der
Mietkosten abzugeben ab 1. Juli
1927.

Ein neues Büffel

ein Tisch
neu, ebenfalls in Eigen-
herstellung, sowie
ein gebräuntes, jedoch sehr
gut erhaltenes.

Bücher-Schrank

aus Eichenholz, sehr schön
und praktisch, Preis 3242
an die Geschäftsstell. des Bl.

Zum Waschen

und Bügeln
werden noch Stunden ange-
nommen. 3206

3. Ehret, Einheiser. 10

Emmendingen.

Kinder

lernen leicht
wenn als stärkendes, leichtes
Einreibung d. Beinmus-
keln u. Sehnen Dr. Bur-
lebs extra starker
Arnika-Franzbrann-
wein angewendet wird.
In den „Freisgauer Nach-
richten“ in Emmendingen.

Salat-Bestecke

Reinlich, elegant, Preis
3243

Glucke

mit 10 Jungen zu verkaufen
Hans 56 Windenreute

Salat-Bestecke

Reinlich, elegant, Preis
3243

Glucke

mit 10 Jungen zu verkaufen
Hans 56 Windenreute

Große Leistung - kleine Mühe.

Mit VIM schaffen Sie Ihre tägliche Putz-
arbeit in der halben Zeit, und Ihr Ge-
schirr wird im Nu blank und rein.
VIM ist säurefrei; es schmiert nicht, reicht
nicht und ist das appetitlichste und hand-
lichste Putzmittel für Koch- und Eßgeschirr.
Wer VIM kennt, will's nimmer missen.

„Sunlicht“ Mannheim

alles flüchtig getrocknet, in
großer Anzahl bei
Einar Zeit, Säurefrei,
Freitag, 17. Juni, 1927

